

Konzert voller Überraschungen

Wetterauer Klangfarben im Dolce – Komponist John Rutter dirigiert sein »Magnificat«

Bad Nauheim (cor). Über 200 Teilnehmer haben sich in diesem Jahr zum Festivokal-Wochenende angemeldet. Chor-Workshops und Konzerte präsentierten die Wetterauer Klangfarben bereits in den vergangenen Tagen. Am Samstag stand das große Abschlusskonzert im Jugendstiltheater des Dolce auf dem Programm. Die Eintrittskarten waren schon seit Monaten vergriffen.

Das Publikum erlebte ein brillantes Konzertfeuerwerk mit vielen Höhepunkten. Für das Galakonzert konnten namhafte Gäste gewonnen werden, allen voran der Komponist John Rutter.

Den Auftakt gestaltete der große Festivokal-Chor, der als Willkommensgruß Auszüge des viertägigen Workshop-Programms bot. Als künstlerischer Leiter hatte auch zum neunten Mal in Folge Thomas Bailly die Organisation übernommen. Einstudiert wurde der Festivokal-Chor von der Diplom-Chorleiterin und Kirchenmusikerin Hermia Schlichtmann und der künstlerischen Leiterin und Dirigentin Donka Miteva. Ein würdiger Auftakt für einen Konzertabend, der noch viele Überraschungen bot.

Carolin Kieser, Jungstudentin des Dr. Hoch's Konservatoriums, begeisterte gleich im Anschluss mit Enrique Granados Allegro de Concierto in Cis-Dur.

Unter der Leitung von Jochen Stankewitz ergänzte auch der Frauenchor Da Capo Nieder-Weisel das Programm.

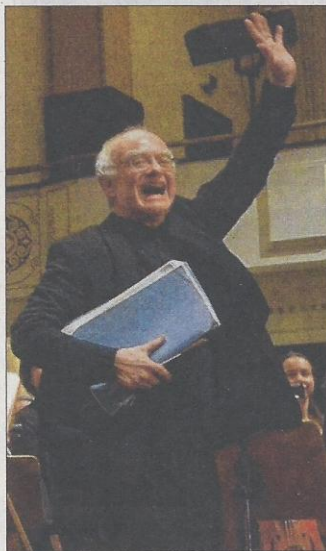
Gleich zwei »Profi-Jazzler« aus den USA konnten auf der Bad Nauheimer Bühne begrüßt werden, Russ Weaver und Perry Orfanella. Beide Künstler hatten Thomas Bailly vor Jahren bei Sommerkursen in Pennsylvania kennengelernt, eine langjährige Freundschaft entstand. »Eine große Freude, beide gemeinsam heute hier zu haben«, sagte Bailly.

Begleitet von Schlichtmann am Klavier bot Weaver auch das Werk »Reflections«. Komponiert wurde dieses von Adrienne Albert, auch sie war am Samstag unter den vielen Gästen des Konzertes und reiste extra aus den USA an.

Traditionell durften auch die Lioba Voices nicht fehlen. Der Chor der Sankt-Lioba-Schule bereicherte mit mehreren Liedern, darunter auch »Run« von Leona Lewis oder »Heaven's gate«, den umfangreichen ersten Programmteil.

Das Publikum steht

Der Höhepunkt des Galakonzerts erfolgte nach einer Pause mit dem »Magnificat« von John Rutter. Gleich mehrere Chöre, Cantiamo und der Jugendchor Viva aus Ockstadt sowie der Konzertchor Bergisch-Gladbach, vereinten sich zu einem Chor mit über 150 Stimmen. Begleitet wurden die zahlreichen Sänger von dem Kourion-Orchester Münster. Zum Finale ergänzten auch die Lioba-Voices auf den Rängen das beeindruckende »Magnificat«, das Rutter dirigierte. Rutter, der unter anderem als Musikdirektor in Cambridge tätig war, gilt gegenwärtig als einer der bedeutendsten Komponisten innerhalb der Chor- und Kirchenmusik. Seine größten Chorwerke werden in zahlreichen Ländern aufgeführt. Als Solistin sorgte zudem die Sopranistin Andrea Lauren Brown mit ihrer glasklaren Stimme für Emotionen.



Der Festivokal-Chor eröffnet das große Galakonzert im Jugendstiltheater (o.). Dirigent John Rutter ist ins Dolce gekommen, um sein »Magnificat« zu dirigieren (Mitte, l.). Den weitesten Weg zum Konzert hatten wohl Perry Orfanella und Russ Weaver (Saxofon). Die Jazz-Musiker leben in den USA. Gemeinsam singen die Chöre Cantiamo und Viva (beide Frohsinn Ockstadt) sowie der Konzertchor Bergisch Gladbach und das Kourion-Orchester (unten). (Fotos: Weigelt)

Monatelang hatten sich die Chöre mit ihrer Chorleiterin Schlichtmann auf diesen großen Auftritt vorbereitet. Nur eine Woche zuvor präsentierten die Chöre Cantiamo und Viva Ockstadt mit dem Konzertchor Bergisch-Gladbach das »Magnificat« vor begeistertem Publikum in Bergisch-Gladbach. Das Dirigat übernahm Schlichtmann. Dass der Dirigent nun für das große Abschlusskonzert gewonnen werden konnte, unterstrich die he-

rausagende Stellung von Festivokal und ehrte nicht nur die Konzertteilnehmer.

Mit Standing Ovationen feierten die Konzertbesucher Chöre und Gäste gleichermaßen.



Weitere Fotos vom Galakonzert finden Sie unter www.wetterauer-zeitung.de/fo7364